

Protokoll der DBU-Ratssitzung, online, Sa. 28.10.2023, 10 – 13 Uhr

Anwesende: Anna Karolina Brychcy, Nils Clausen, Claus Herboth, Tsunma Jinpa, Beate Aldag, Manfred Folkers, Edith Battel, Werner Heidenreich, Ria Enderl, Hanna Ebinger, Bettina Hilpert, Kirsten Schulte

Gäste: Eva Hofinger (12-12:23), Daniela Dalal (12-12:23)

Abwesend, Entschuldigt: Barbara Reichart, Tenzin Metok, Sarah Luckau, Edward Crookes, Xuefeng Tang

Moderation: Beate Aldag + z.T. Anna Brychcy

Protokoll: Bettina Hilpert + Hanna Ebinger

Übersicht der Themen-Struktur – wenn möglich TOPs zu den gleichen Themen gemeinsam auflisten:

1) Buddhistische Jugend

2) Infos aus Vorstand

3) Finanzen und Spenden

4) AG Unterricht

5) Mitgliedsgemeinschaften

6) Einzelmitglieder

7) KÖR

8) Bavana

9) Interreligiöser Dialog

10) Ethik / Schutzorgane der DBU

11) Weitere Themen

1) Buddhistische Jugend

JBU (Hanna) Information, 5 min.

- JBU nutzt SharePoint/Teams der DBU – gute Option für alle DBU AGs damit wertvolle Infos der DBU auch für zukünftige Generationen erhalten bleiben! Andere AGs der DBU die das auch nutzen wollen fragen bitte Hanna wie das für Externe geht.
- darf **JBU-Sommerscamp 24** im Milarepa-Zentrum **3** Tage gehen? Z.B. 11.-14.07.2024 (An- und Abreisetag sind ½ Tage)
- wieder auf Spendenbasis ok, heißt wird JBU-Budget erhöht?
 - o 2024 Kosten Sommercamp bei 3,5 Tagen & 20-30 TN ca. 2,5-3.000€ (pro Person/3,5 Tage Essen + Schlafen gesamt ca. 93€)

- o 2023 Kosten Sommercamp bei 2,5 Tagen & 21 TN lagen bei 1.700€ (pro Person/2,5 Tage Essen + Schlafen gesamt 62€)
- o das JBU-Budget soll einerseits von 1.000€ jährlich auf z.B. 2.000€ erhöht werden - nach Rücksprache mit Schatzmeister, andererseits soll es einen Spendenaufruf fürs Sommercamp geben durch Beate Aldag, je nach Höhe der Spendeneinnahmen sollen die Teilnehmer:innen des Sommercamps 2024 auch anteilig die Teilnahmekosten selbst tragen (z.B. gestaffelte Preise je nach Einkommen)

Schatzmeister: 2.000 € Budget von 2023 bleibt im Haushaltsplan (es war doppelt so hoch, da 2022 keine Ausgaben), wird also von 1.000 € pro Jahr auf 2.000 € erhöht. JBU ist auch als Förderprojekt im Spendenaufruf. Beim Sommercamp Selbstbeteiligung möglich machen und auch darum bitten. Werner möchte von Seiten des Rates den Kontakt zur JBU halten. Das aktive JBU-Team ist sehr klein und das Orga-Team wird primär durch Sarah und Melanie getragen und Hanna als externe Beraterin und sind an der Grenze des Machbaren.

Öffentlichkeitsarbeit für JBU (Anna) 5 min

- Werbeflyer, denn wir verteilen können, wenn wir an potentiellen Begegnungsorten sind
- Es gibt bereits einen Folder, der aber veraltet ist. Nils kümmert sich den Folder zu aktualisieren. Es gibt schon Vorarbeiten von Seiten der JBU, Hanna kommt damit auf Nils zu.
- Grundsätzlich: Es besteht die Möglichkeit für AGs Flyer /Folder zu erstellen ist nicht so teuer
- Bettina Flyer der DBU an Beate schicken

2) Infos aus Vorstand

Bewerbungsstand zur GS Nachbesetzung (Honorarauftrag, Anna) Info, 5 min

- Julia Thoma eingestellt, startet am 01.01.24., ist hochqualifiziert und wir freuen uns sehr, dass wir sie gewinnen zu konnten. Anna hat den Auftrag der Personal-Suche des Rates abgeschlossen.

Information zu geplanter Neuwahl der Vorstände (Nils) Info, 5 min.

Nils möchte sich aus dem Amt des Vorstands zurückziehen, weil bei ihm beruflich und privat sehr viel los ist und ihn dieser Zustand gesundheitlich belastet hat. Anna hat sich bereit erklärt die Stelle des Vorstands zu übernehmen. Nils fühlt sich dadurch sehr entlastet. Er wird weiter im Rat bleiben und die Projekte, die ihm am Herzen liegen vorantreiben. Anna steht bereit für das Amt der ersten Vorsitzenden, sie hat Tsunma Jinpa gebeten sich als Stellvertreterin zu Verfügung zu stellen. Die Wahl soll auf der Präsenz-Ratssitzung im November stattfinden. Jinpa steht bereit als stellvertretende Vorsitzende bis zum Ende der Ratsperiode. Wenn noch weitere Personen kandidieren wollen, sind sie herzlich dazu eingeladen.

Aussprache zum zunehmenden Antisemitismus (Nils) 10 Min

Kurze Beschäftigung mit diesem Thema und ggf. Stellungnahme
Nils plädiert dafür eine Stellungnahme zur Unterstützung der Juden und zum Konflikt zwischen Israel und Palästinensern. AG Krieg und Frieden diskutiert gerade dieses Thema, wäre sinnvoll einzubeziehen. Stellungnahme der EBU ist bereits auf der DBU-Webseite, der könnte man sich anschließen und sie damit bekräftigen. Klare Stellungnahme zum Thema Antisemitismus machen.

Es ist wichtig, dass wir in Konfliktsituationen wie dem Gaza-Konflikt respektvoll und sensibel miteinander umgehen. Der Frieden im Nahen Osten ist ein komplexes Thema, das viele Menschen betrifft. Wir sollten uns für Dialog und Verständnis zwischen Palästinensern und Israelis einsetzen, um langfristige Lösungen zu finden und gemeinsam für eine bessere Zukunft zu arbeiten.
Stimmungsbild zu Stellungnahme Antisemitismus ja: 10 Personen dafür, 2 Enthaltungen

3) Finanzen und Spenden

Kosteneinsparungsinitiative (Claus, Anna) Info und Resonanz, ca. 20 min

- **Umstellung der EM-Wahl auf digital**, siehe Unterlage die vorab per Mail verschickt wurde, Kosteneinsparung von mind. 6.500 Euro alle drei Jahre. Laut Satzung gibt es keine Hindernisse, wir dürfen frei entscheiden, wie wir diese Wahl durchführen. Umstellung auf digital hat auch Vorteile für die Umwelt. Wir haben von ca. 220 EM keine E-Mail-Adr. und können sie nur postalisch erreichen. Diese werden per Postkarte angeschrieben. Anna hat Angebote eingeholt für die digitale Wahl, die Datenschutzkonform arbeiten und kostengünstig sind. Wir erhoffen uns dadurch auch eine höhere Wahlbeteiligung. Die Delegierten der EM sind über das Vorgehen informiert und stimmen dem zu.
- **Alternativen zu Büroräumen in der Amalienstraße**, Potential für die Kosteneinsparung 10.000 bis 15.000 Euro pro Jahr! Mieterhöhung vor kurzem auf 2200 €/mont. Mietkosten 26 T jährl. Aktuell soll der Vereinssitz in München bleiben. Auch Bettina und Andrea sollen Zugriff auf die Post haben. Lager und Basis soll in München bleiben. Alternativen wären Kleinstbüroanmietung (Lager) oder sich in eine Bürogemeinschaft einzumieten. Kündigungsfrist ist der 15.11. um am 15.5.24 ausziehen zu können. Haus der Religionen in München anfragen (Bettina fragt Joachim) auch buddh. Gem. in Mü. Anfragen. Infos folgen auf der Ratssitzung. Es ist ein erster Schritt für einen späteren Umzug nach Berlin (alter Beschluss des Rates). Solange wir im KÖR-Prozess in Bayern sind, sollten wir den Vereinssitz nicht ändern.
- **CAS** Claus hat mit Ben Simmes gesprochen, hat den Auftrag, zu prüfen, ob wir Kosten reduzieren können. Es soll ein Gespräch mit allen CAS nutzenden Mitarbeitenden geben.
- Weitere Kostenbereich werden überprüft, z.B. Druckkosten der BA, Serviceleistungen von Janando, und weitere noch nicht definierte Bereiche. Auch bei den berechneten Einsparungen müssen zusätzliche Kosten in den kommenden Jahren von 20-30T€ abgedeckt werden. Ein wichtiger Bereich werden daher unsere Spendenaktionen sein durch die bis zu 30 T € generiert werden können.

An diesen Positionen könnten wir versuchen, zukünftig **neue ehrenamtliche Mitarbeiter** über die DBU-Jobbörse einbinden

- Buchhaltung/Finanzen
- Filme schneiden
- 'Senior Expert' für Kommunikationsgesamtstrategie/PR-Kampagnen und Strategien/Pressearbeit/Pressemitteilungen/Öffentlichkeitsarbeit
- Social Media auf mehr Kanälen bespielen
- Betreuung eines Forums

Fundraising (Beate) Info, ca. 10 min

- Spendenbrief 2023 und begleitenden Mitteilungen im Newsletter
- Eine Neujahrkarte – zur Erinnerung an den Spendenaufruf
- Überblick Präsentation für Aufbau einer Spendenseite auf der DBU-Webseite (aus Zeitgründen nicht besprochen, wird hochgeladen auf den SharePoint von Beate)

- Bildersprache DBU? (vertagt auf Ratssitzung Nov.)

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt DSEE (Claus,) Info, ca. 5min

- Antrag für Projektförderung im digitalen Bereich gestellt. Interessensbekundung abgegeben. Eigentlicher Antrag muss dann Ende des Jahres gestellt werden, wenn wir dafür zugelassen werden. Mögliche Förderhöhe bis zu 20T €

10) Ethik / Schutzorgane der DBU

Ethischer Diskurs (Jinpa, Eva Hofinger) (12:04 – 12:23 Uhr)

- Ethik AG – Vertrauenspersonen – Eva Hofinger schaltet sich zu – zum Kennenlernen und kurzem Austausch
- Sie ist eine erfahrene langjährige Praktizierende in Tibetisch Buddhistischen Traditionen und hat eine Ausbildung als Sozialpädagogin. Arbeitet mit traumatisierten Menschen.

4) AG-Unterricht

Vorstellung der neuen AG-Koordinatorin (Daniela Dalal), (12:10 – 12:23 Uhr)

- Daniela Dalal ist seit 1.10.23 neue Honorarkraft (in der Nachfolge für Marc Schneider) und koordiniert die AG-Unterricht. Marc Schneider ist auf eigenen Wunsch ausgeschieden.
- Sie übernimmt die Leitung der AG-Unterricht, in der buddhistische Unterrichtseinheiten für den Schulbetrieb erarbeitet werden.
- Sie ist beruflich als Lehrerin tätig und hat lange Jahre das Kinderprogramm bei Rigpa mitentwickelt, sie ist immer noch bei Rigpa. Sie möchte die Inhalte, deren Module sie anteilig mitentwickelt hat, von der Webseite von Dominik Side und ihrem Team <https://windowsintobuddhism.com/> vom Englischen ins Deutsche übersetzen und für die DBU und damit für den deutschsprachigen Raum und für am Buddhismus Interessierte nutzbar zu machen. Hier eine beispielhafte Unterrichtseinheit von Daniela auf der Unterrichtswebseite der DBU: <https://buddhismus-unterricht.org/2023/02/15/karma-digitalversion-klassen-7-9/>
- Die AG Unterricht arbeitet rein inhaltlich für das Material auf der buddhismus-unterricht.org, bei allen Fragen zur Webseite bitte an Hanna

5) Mitgliedsgemeinschaften

Prüfung des Antrags der Gemeinschaft Terqar (Anna), ca 10 min

- Bitte an alle Räte, sie über die Gemeinschaft zu informieren um eine Empfehlung (Beitritt ja oder nein) aussprechen zu können bei der MV. Über die eigentliche Aufnahme entscheidet die MV. Die Entscheidung im Rat wird voraussichtlich auf der Nov. Ratssitzung getroffen.
- [Fragebogen Aufnahme, Antrag](#)
- Webseite <https://deutsch.tergar.org/>

6) Einzelmitglieder

Bericht vom EM-Treffen im Oktober, Anna berichtet

- EM-Treffen war eine hervorragende Veranstaltung. Es soll vor der Wahl noch ein digitales Treffen angeboten werden, damit die Kandidaten für die Wahl der Delegierten der EM kennen gelernt werden können. Termin 3. Feb. 2024.
- Die DBU sollte darauf achten, dass weiterhin Angebote für die EM angeboten werden.
- Anna schlägt vor eigene Veranstaltungen einen Rabatt für EM und JBU-Mitglieder anzubieten (sie macht das bereits)

7) KÖR

Aktueller Stand / Update (Claus) Info und Diskussion 10 min

- Anfrage von Carola Roloff, die gebeten worden war bei einer Veranstaltung über den aktuellen Stand unseres KÖR-Antrages zu berichten. Den KÖR-Antrag voranzutreiben ist eine Aufgabe, die ein kleiner Kreis von Menschen übernehmen muss, der sich intensiv darum kümmern kann, das kann nicht eine Person allein machen. Die auf der letzten MV angekündigte Erhebung der Mitgliederzahlen ist der nächste Schritt, der durchgeführt werden muss, das ist eine Kommunikations-Aufgabe. Edith möchte beitragen.

8) Bhavana

Aktueller Stand / Update (Hanna) 5 min

- Planung der **Studienangebote 2024** voll im Gange, Bewährtes wird fortgeführt, Neues kommt noch kurzfristiger hinzu
- <https://buddhismus-deutschland.de/bhavana/> bereits 10 Angebote live
- **Wiederbelebung des Studienprogramms** in 20 Modulen ohne Risiko, da jährlich 3-4 Seminare der Lehrerausbildung [Dharmadara](#) integriert werden können, da diese traditionsübergreifend sind (Referenten Dr. Jan-Ulrich Sobisch, Sonam Spitz, Dr. Katrin Querl)
- Highlight: **Buddhistische Seelsorge** – 5-monatiger Grundlagenkurs in „Contemplative Care“ in Zusammenarbeit mit Regina Weilhart
- **Was ist Geist 4** mit Scobel in Planung, Schwerpunktthema: Wie kann der Buddhismus zu den aktuellen Herausforderungen und Transformationen der Welt beitragen? (Resilienz, Verzicht, non-duales Bewusstsein, Ethik, über engagierten Buddhismus hinausgehen und gesellschaftlich relevante Perspektive einnehmen)
- Anregung von Nils: Gerd Scobel zu bitten als Autor in BA anzufragen (Bettina an Susanne)

9) Interreligiöser Dialog

Interreligiöser Dialog und Kooperationen (Jinpa) update 5-10min

- Update und Info zum Abrahamischen Forum und Rad der Religionen
- Grüße von Gerhard Pescher (Rad der Religionen) – er freut sich Kooperationspartner bei uns zu sein. Der buddhistische Text auf seiner Webseite wird mit Jinpa überarbeitet.
- Religiöse Naturschutztage, nehmen wir auch teil. Werden zwar staatlich gefördert aber ein kleiner Teil muss selbst finanziert werden, sie bitten um eine Spende, Jinpa schlägt vor z.B. 100 €. Claus sagt das zu. Es geht um eine ideelle Beteiligung, um eine Geste.
- Jinpa schlägt als Anregung vor, auf allen unseren Flyern und Einladungen die Bitte eine emissionsfreie Anreise zu erwägen, mit einzufügen.

Kommentiert [SB1]: Lieber Nils, das habe ich schon vor langem getan – Gert Scobel hat leider nein gesagt. Er hat keine Zeit, er war nicht einmal bereit, dass ich seinen Vortrag transkribiere, zu einem guten Beitrag umarbeite und er nur gegenlesen muss. Er habe zu viel zu tun und wolle das nicht. Leider!

Kommentiert [NC2R1]: Danke! War einen Versuch wert!

Kirsten bittet um Abgabe von Beiträgen für BA, bitte bis spätestens Ende nächster Woche bei Kirsten melden.

Diese Punkte konnten nicht besprochen werden - Übernahme auf die Agenda für Nov.-Ratssitzung

10) Ethik / Schutzorgane der DBU

Dialoggruppe (Anna) Info 3 min

- Aktueller Stand Dialogprozess mit Rigpa

11) Weitere Themen

BUBB www.bubb-info.de (Xuefeng, Hanna) Information, 5 min.

- Erste E-Mail von Buddhismus in Berlin und Brandenburg (BUBB) an ging alle Zentren in Berlin und Brandenburg am 10.10 raus für erstes öffentliches Vesak Berlins im Park - mit Unterstützung durch die DBU
- Inhalt der E-Mail an BB Zentren zum nachlesen: [BUBB vesakh Email 1.pdf](#)
- BB Zentren werden im Team ab 16.10 abtelefoniert: ‚wer ist dabei‘?
- Absage vom Grünflächenamt Friedrichshain, weitere Bezirke im Visier
- alternativ findet Vesak am 25. Mai 2024 im Neubau des [Fo-Guang-Shan-Tempels](#) statt
- Friedensmeditation pro Quartal mit Gruppe ‚Frieden berühren‘ (70-100 Menschen) gut angelaufen: <https://buddhismus-deutschland.de/gehmeditation-fuer-den-frieden-eine-beruehrende-erfahrung-in-berlin-mitte/>
- Wie geht es der BUBB?
 - o BUBB Team von Anzahl und Unternehmergeist noch schwach aufgestellt
 - o Roberto Nothnagels Event-Expertise macht das Gelingen des Vesaks mit Hilfe der BB Gemeinschaften absolut möglich
 - o Unabhängigkeit der BUBB als Verein zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht in Sicht (Vereinsgründung 7 Mitglieder)
 - o Dringende Suche nach starken Mitgliedern mit Knowhow und Erfahrung (Finanzen, Webseite, Vereinsgründung etc.)

Thema (wer) Info oder Diskussion oder Antrag, Zeitdauer min

- ...

Thema (wer) Info oder Diskussion oder Antrag, Zeitdauer min

- ...

